

Anfrage Nr.: AF2381/22

Datum: 13.06.2022

## **A N F R A G E**

Fraktion AfD

### **Gegenstand:**

Wahlhelfer zur Wahl des Oberbürgermeisters 2022

### **Einleitung:**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in ihrer Kampagne 2022 „Einer/r muß es ja machen“ sucht die Landeshauptstadt Dresden mit Hilfe einer Plakataktion Wahlhelfer für die Oberbürgermeisterwahl 2022. Mit „EINE muss es ja machen“, werden weibliche Wahlhelfer gesucht und mit „EINER muss es ja machen“, werden männliche Wahlhelfer gesucht.

In dem Zusammenhang bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

### **Fragen:**

1. Wurden die diversen Menschen, die sich nicht in das binäre Geschlechtssystem „männlich“ und „weiblich“ einordnen lassen wollen, absichtlich vergessen?
2. Verzichten Sie damit auf deren Bereitschaft zur Unterstützung bei der Wahl?
3. Wie verläuft bzw. verlief die Wahlhelfersuche 2022? Waren im Vergleich zu den vorherigen Wahlen größere Schwierigkeiten zu verzeichnen, ausreichend Wahlhelfer zu finden?
4. Welche Anreize bzw. finanzielle Entschädigungen wurde in den fünf Wahljahren zuvor angeboten bzw. ausbezahlt? Bitte die letzten 5 Jahre mit den jeweiligen Wahlen einzeln aufschlüsseln.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Müller